

Inhalt

Vorwort: Das Risiko des Glaubens	5
Der Todesschuß am Altar Oscar Arnulfo Romero, Erzbischof von San Salvador und Märtyrer	10
Die Bresche in der Kirchenmauer Frère Roger und die Gemeinschaft von Taizé	40
Im Mülleimer lag ein sterbendes Kind Mutter Teresa von Kalkutta und ihre „Missionaries of Charity“	70
Der Freiheitstraum der schwarzen Sklaven Martin Luther King, Baptistenpfarrer	96
Die fromme Radikale Die Journalistin Dorothy Day und ihre „Catholic Workers“	126
Theologie aus der Todeszelle Dietrich Bonhoeffer, als Verschwörer gegen Hitler ge- hängt, dachte über den Glauben in einer scheinbar von Gott verlassenen Welt nach	152
Der Papst, dem keiner etwas zugetraut hatte Angelo Giuseppe Roncalli öffnete als Papst Johan- nes XXIII. die Fenster der Kirche für die neue Zeit	186
Häftling Nummer 16 670 Der Priester Maksymilian Kolbe ging in Auschwitz für einen Familienvater in den Tod	210

„Hau ab, Kommunisten-Erzbischof!“	240
Dom Hélder Câmara, Hirte von Recife (Brasilien) und Stimme der Unterdrückten	
„Als Eremit kann man beim Frühstück laut singen“	270
Der Trappistenmönch Thomas Merton fand auf seiner Reise in die Wüste die ganze Welt	
Der Pater, der „nach Schwefel roch“	306
Teilhard de Chardin, Jesuit und Naturwissenschaftler, versöhnte den Glauben an den Himmel und die leiden- schaftliche Liebe zur Erde	
„Man muß für Christus schreien“	334
Madeleine Delbrêl, Sozialarbeiterin in Ivry (Frankreich), lebte das Evangelium in marxistischer Umwelt	
„Gebt mir das Geld für einen Tag Krieg!“	360
Raoul Follereau, Begründer der Welt-Leprahilfe	